

Poker ist eines der beliebtesten Gesellschaftsspiele der Deutschen.

Doch wie genau spielt man Poker?

Welches Ziel sollte man beim Pokerspielen nie aus den Augen verlieren?

Wir erklären die Pokerregeln in Text und Bild und sorgen für ein perfektes Poker-Spiel!

Das Ziel

Das Ziel eines Poker-Spiels ist es, die beste Hand mit den besten Karten zu bilden und damit durch gut überlegte Einsätze möglichst viele Chips zu gewinnen. Final ist es die Aufgabe, seine Gegner zur Aufgabe ihrer eigenen Hand zu bringen oder die entscheidend bessere Hand zu haben.

Hierbei ergibt sich direkt die erste Frage:

Was ist eine Hand beim Pokern?

Eine Hand beim Pokerspiel sind die bestmöglichen 5 Karten eines Spielers. Bewertet wird diese anhand der Wertigkeit der Kartenkombinationen.

Hierzu folgende Poker-Hände Rangfolge in einer Übersicht:

Royal Flush



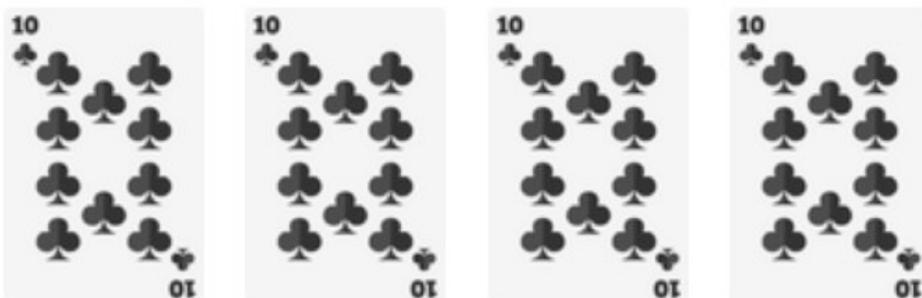
Der Royal Flush ist die stärkste Pokerhand die es gibt und besteht aus 5 Karten in der gleichen Farbe vom Ass bis zur Zehn.

Straight Flush



Die zweitstärkste Hand ist der Straight Flush. Ein Straight Flush besteht aus fünf aufeinanderfolgenden Karten der gleichen Farbe. Sollten zwei Spieler einen Straight Flush halten, so gewinnt der Spieler mit der höchsten Karte.

Vierling



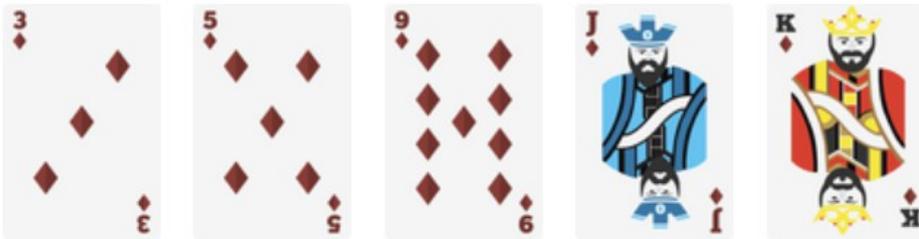
Vier Karten vom gleichen Wert. Sollten zwei Spieler einen Vierling halten, so gewinnt der Spieler mit dem höheren Vierling.

Full House



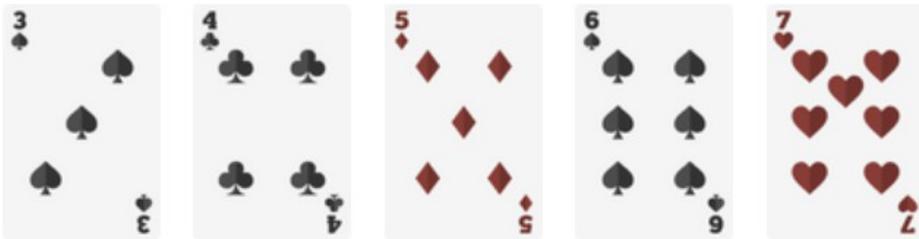
Ein Full House ist eine Kombination aus einem Drilling und einem Paar.

Flush



Fünf Karten der gleichen Farbe. Sollten beide Spieler einen Flush haben, so gewinnt der Spieler mit der höchsten Karte.

Straße



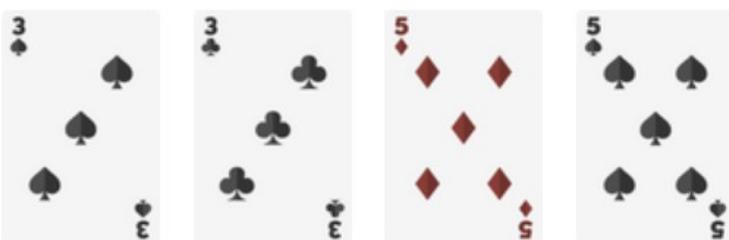
Fünf aufeinanderfolgende Karten nennt man eine Straße.

Drilling



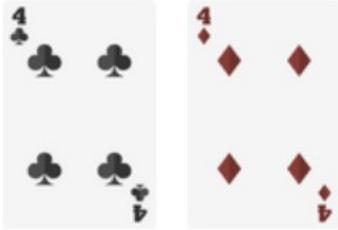
Drei gleiche Karten vom selben Wert.

Zwei Paare



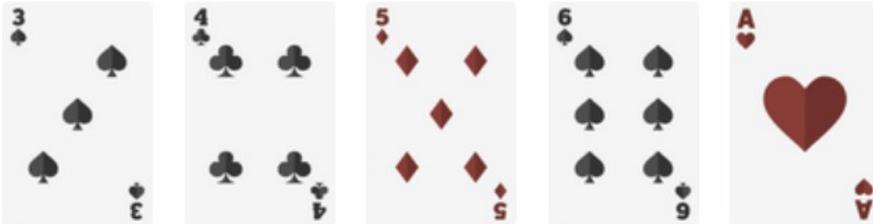
Jeweils zwei Karten vom gleichen Wert.

Paar



Zwei Karten von gleichem Wert.

Hohe Karte



Sollte ein Spieler einmal nicht ein Paar haben, so zählt die höchste Karte, in diesem Fall das Ass.

Welche Karten werden beim Poker verwendet?

Die für das Spiel verwendeten Pokerkarten bestehen aus einem **französischen Blatt**, also aus **52 Karten** und vier verschiedenen Farben. Die Farben sind Kreuz, Pik, Herz und Karo. Die beste und somit höchste Karte ist das Ass sowie die niedrigste Karte ist die 2.



Nun aber zum eigentlichen Pokerspiel!

Die Tischpositionen beim Poker

Links neben dem durch den Button angezeigten **Geber** (Dealer) befinden sich die Anfangspositionen **Small Blind** sowie **Big Blind**. Diese Positionen sind nach dem Flop zuerst am Zug. Die **rechte Seite** neben dem Button bildet die **späteren Positionen**, welche zuletzt am Zug sind. Die **Plätze zwischen** diesen Positionen nennt man die **mittleren Positionen**.

Erklärung: Was ist ein Flop?

In Pokervarianten mit Gemeinschaftskarten wie z.B. Texas Holdem und Omaha werden die ersten drei ausgeteilten Gemeinschaftskarten als Flop bezeichnet.

Erklärung: Was sind Blinds?

Beim Poker gibt den Big Blind und den Small Blind (Hälfte des Big Blinds). So ist sichergestellt, dass bei jedem Spiel Geld bzw. eine gewisse Anzahl an Chips im Pot ist.

Erste Wettrunde (Preflop)

Der Spieler links vom Big Blind startet mit der ersten Spielaktion. Er sowie alle anderen Spieler haben nun im Uhrzeigersinn vor dem Flop die Möglichkeit, Ihre Karten **wegzuwerfen (Fold)**, **mitzugehen (Call)**, oder zu **erhöhen (Raise)**. Nachdem alle Spieler ihren Zug beendet haben, endet die Wettrunde mit dem Big Blind als letzten Spieler.

Der Flop

Die ersten drei aufgedeckten Gemeinschaftskarten nennt man Flop. Nach dem Flop können die Spieler (natürlich abhängig von der Position am Tisch) folgende Spielzüge ausführen: Check (kein Einsatz), zu setzen, Fold (aus dem Spiel aussteigen) oder Raise (zu erhöhen).

Der Turn

Nachdem die Flop-Runde beendet wurde, wird die vierte Gemeinschaftskarte aufgedeckt. Die Optionen der Spieler nach erscheinen der vierten Karte ist gleich dem der vorangegangenen Flop-Runde. Sie haben die Möglichkeit folgende Spielzüge ausführen: Check (kein Einsatz), zu setzen, Fold (aus dem Spiel aussteigen) oder Raise (zu erhöhen).

Der River

Es ist soweit, die fünfte und letzte Gemeinschaftskarte ist aufgedeckt. Die Frage ist nun, habe ich eine hohe Kartenfolge (siehe Abbildungen zu Poker-Hände) die mir zum Sieg verhilft? Falls nicht, wie viele andere Spieler checken nur, ohne zu Erhöhen? Lohnt es sich zu bluffen und andere Spieler so zum Fold zu bringen? Die Antworten auf diese Fragen sind natürlich abhängig von jedem einzelnen Spielverlauf, sowie der persönlichen Erfahrung beim Pokerspiel.

Der Showdown

Es sind mindestens zwei Spieler übrig, welche nun ihre Karten offen legen. Wer gewinnt? Natürlich der Spieler mit der besten Kombination aus fünf Karten! Schaut Euch hierzu nochmal unsere **Abbildungen zur Rangfolge der Poker-Hände** an.

Welche ist die beliebteste Poker-Variante?

Texas Holdem ist neben Seven-Card-Stud und Omaha-Holdem die beliebteste Pokervariante. Gespielt wird diese Variante in vielen Spielbanken, sowie bei der offiziellen Poker-Weltmeisterschaft (World Series of Poker).

Auch bei dieser Variante ist es das Ziel, die beste Hand aus fünf Karten zu halten, gebildet aus den zwei Hole Cards und den fünf Gemeinschaftskarten.



Wie spielt man Poker online?

Bei diesen Anbieter kann von Deutschland aus Online-Poker gespielt werden.

Hier eine kleine Auswahl der beliebtesten Pokeranbieter, bei denen von Deutschland aus Poker gespielt werden kann.

Zu erreichen sind diese per Klick auf das jeweilige Logo.

PokerStars

GG POKER

PokerKing

bwin

**AMERICAS
CARDROOM**

**YOUR
POKER
DREAM**